

Herzlich willkommen

zur

Jahreshauptversammlung 2019 der BuFa-MOT

in

Strullendorf

in Kooperation mit:



Programm

- | | | |
|---------------|--|---|
| <u>TOP 0:</u> | Begrüßung und Eröffnung | Paul Raimund, Vorsitzender |
| <u>TOP 1:</u> | Bericht
aus Vorstand und Geschäftsstelle:
BuFa-MOT –
der neue Leistungskatalog für Mitglieder | Dr. Michael Oelck,
HGF Bundesverband LBT
Ulrich Beckschulte,
Geschäftsführer |
| <u>TOP 2:</u> | Kassenbericht
Haushalt 2018 / Beschlussfassung
Beiträge 2019 / Beschlussfassung
Voranschlag 2019 | Dr. Michael Oelck,
HGF Bundesverband LBT
Paul Raimund, Vorsitzender |
| <u>TOP 3:</u> | Aussprache | |
| <u>TOP 4:</u> | Ausblick | Paul Raimund, Vorsitzender |

in Kooperation mit:



25 Jahre BuFa-MOT



in Kooperation mit:




Aus dem Bericht des Vorsitzenden der BuFa-MOT, Paul Raimund aus Meisenheim:
Ohne auf Einzelheiten eingehen zu wollen empfehle ich Ihnen allen – ob Mitglied oder nicht – die Lektüre unserer Festschrift, die wir gemeinsamen mit unseren offiziellen Verbandsorgan AGARTECHNIK im letzten Jahr aus Anlass unseres Vierteljahrhundert-Jubiläum erstellt haben.

Ich sehe meine beiden Vorgänger im Amt des Verbandsvorsitzenden mit im Raum sitzen und mit ihnen gemeinsam feststellen: Das war schon eine bewegte Zeit, wir haben viel gemacht und einiges erreicht! Die Ausbildung im Handwerk an Motorgeräten wäre ohne die BuFa-MOT heute nicht umgesetzt, ebenso kämen Motorgeräte in den anderen Ausbildungsstufen nicht vor – wir waren es, die penetrant dafür gesorgt haben. Die Vorbereitungslehrgänge auf die Prüfung zur Elektro-Fachkraft gäbe es ohne die BuFa-MOT nicht, schon gar nicht als Gesamtkonzept – meine Vorgänger haben das damals erste und einmalige System im Handwerk etabliert. Wir haben die Bundessieger Motorgeräte und ihre Ehrung erfunden, wir haben die Zufriedenheitsanalyse gemacht. Wir haben die Nachwuchswerbung „starke Typen“ auf Motorgeräte – und nur auf Motorgeräte – adaptiert und wir haben eigene ÜBL-Kurse für Motorgeräte in der Gesellenausbildung etabliert.

Über alles das werden wir heute noch mehr hören.

Zwei Themen habe ich noch, bevor es dann richtig losgehen kann:

25 Jahre BuFa-MOT:

Aus Tulpe & Schlüssel wird die über die Weltkugel gelegte Aufsitzmäherspür



1.4.1993 → 2018

In Kooperation mit:



Los ging es vor 25 Jahren mit „Tulpe & Schlüssel“ – schon damals eng angelehnt an unsere verbandliche „Mutter“, dem Landmaschinen-Handwerksverband. Es war ein Glücksgriff, ein „sprechendes“ Signet in Branchenfarben mit hohem Sinn und Wiedererkennungswert.

Irgendwann hat dann besagte „Mutter“ ihre Optik verändert und ist einen Schritt weitergegangen, indem sie die über eine Weltkugel gelegte (Kommunal-)treckerspür stilisierte, oben rechts einen „Störer“ einbaute, der als Satellit den bei uns besonders hohen Grad an Digitalisierung symbolisiert. Ein modernes neues Signet mit dem Blick in die Zukunft.

Vor genau einem Jahr hat die „neue BuFa-MOT“ das neue Signet auch für sich übernommen und löst seitdem sukzessive das alte Verbandszeichen an allen Stellen ab.

Das neue Signet der BuFa-MOT und ihrer Mitglieder



in Kooperation mit:



Unseren Mitgliedern ist jedoch freigestellt, ob sie weiter das alte oder das neue Signet nutzen wollen; beides geht.

Wir als BuFa-MOT nutzen das oben links.

Die Mitglieder als Fachbetriebe können eines benutzen, das sie als Betrieb unter dem Dach der LandBauTechnik-Organisation kennzeichnet, in grün oder orange oder nur als „Fachbetrieb“.

Das kann der Briefkopf sein, oder Visitenkarten.

Jahresbericht 2018 der BuFa-MOT



In Kooperation mit:



Alle Mitglieder haben im Januar 2019 Post von der BuFa-MOT bekommen, in der der neue Jahresbericht der (gesamten) Verbandsorganisation lag. Darin enthalten natürlich auch der Part der BuFa-MOT: Wer wir sind, Was wir machen und gemacht haben, Was wir künftig machen wollen. Ein Kompendium an Themen, Zielen und Ergebnissen, zudem etwas Branchen-Statistik.

Mitmachen !

Eines möchte ich noch loswerden: Es ist eine Vokal, die ich Ihnen und allen Fachbetrieben und Mitgliedern zurufen möchte, sie heißt:

MITMACHEN und hat ein (sehr groß gemeintes) Ausrufezeichen hinten dran. Damit meine ich: Ein Verband kann nur so gut und stark sein, wie seine Mitglieder ihn machen. Das bezieht sich ausdrücklich nicht auf die Finanzen, sondern auf etwas viel Wichtigeres: Wir brauchen Ihren Input und Ihre Ideen, Ihre Fragen und Ihre Anregungen, Ihre Kritik und Ihr Lob, und: Wir brauchen Ihre Zeit! Nur dann können wir etwas machen, etwas lösen, etwas zielführend angehen.

Dazu möchte sich Sie heute ermuntern.



LandBauTechnik
Bundes-Fachgruppe
MOTORGERÄTE



IHR PLUS

Profitieren als Sie von unseren Leistungen
in der Bundes-Fachgruppe MOTORGERÄTE

MACHEN SIE MIT

Bringen Sie sich als Mitglied aktiv mit ein
und werden Sie Teil unseres Netzwerks

Ein Verband für
Motorgeräte-Fachbetriebe –
Eine starke Gemeinschaft –
Unsere Leistungen

WWW.BUFAMOT.DE

So sehen wir uns: Ein Verband für Motorgeräte-Fachbetriebe, eine starke Gemeinschaft von heute wieder über 500 Mitgliedern.

Wir sind spezialisiert auf eine kleine Branche, auf Sie, die Experten für Motorgeräte, Garten-, Forst-, Reinigungs- und Kommunaltechnik.

Wir kommen aus dem Handwerk, sehen uns als Arbeitgeberverband und unseren Kernaufgabe in der Dienstleistung für unsere Mitglieder – nach innen (Information, Bildung, Schulung, etc.), wie nach außen (Interessenvertretung). Wir konkurrieren nicht mit Kreishandwerkerschaften und Innungen, wir ergänzen uns.

Was wir im einzelnen machen, wissen Sie, Sie kennen unser Programm um Webseite. Und wenn nicht zeigen wir es Ihnen gern. Was wir aber 2019 aufsatteln, da sollten Sie genau hinhören.

Unterweisungsplan
 für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an die technische Entwicklung in
LANDMASCHINENMECHANIKERHANDWERK
 Land- und Baumaschinenmechaniker (12212-00)

Neu!

Elektro-Fachkraft
MOTORGERÄTE
ZERTIFIKAT
 für den Kernbereich **MOTORGERÄTE**
 Hieronymus Mustermann
 geb. am 12.7.1970 in Neckenzheim
 hat die theoretische und praktische Prüfung zur
Elektro-Fachkraft
 für festgelegte Tätigkeiten in
Motorgeräten - Reinigungssystemen
 erfolgreich bestanden.

Preisvorteile für BuFa-MOT-Mitglieder

AUS- UND WEITERBILDUNG

- Berufe und berufliche Fortbildung für Gesellen, Servicetechniker verantwortlich pflegen und gestalten
- Pflege und Entwicklung der Ausbildung
- Kontakt und Zusammenarbeit mit zuständigen Sozialverbänden, Ministerien und Behörden, Kammern und Förderinstituten
- Einbringen von branchenrelevanten Themen in alle Gremien
- Initiierung und Gewinnung von Fördergeldern, z.B. für die überbetrieblichen Maßnahmen
- Zusammenarbeit mit Berufsgenossenschaften und Herstellern bei Fortbildungen in gefahrgeneigten Lehrgängen, wie bei der Elektrofachkraft – oder für den Hochvoltbereich
- eigene Akademie für die Weiterbildung und individuelle betriebliche Schulungsangebote
- Ausrichtung von Praktischen Leistungswettbewerben und Ehrung der Besten in Deutschland
- Zertifizierung von Schulungsstätten

- Für den Kernbereich MOTORGERÄTE in der LBT-Ausbildung gibt es einen eigenen Ausbildungsplan. Hintergrund: Bei ansonsten vorliegenden Voraussetzungen (Meister, HW-Rolleneintrag, etc.) kann ein Motorgeräte-Fachbetrieb ausbilden, das Portfolio an Maschinen und Technologien ist ausreichend, es bildet den gesamten geforderten Ausbildungsumfang in aller Regel ab. Und bei kurzzeitigen „Umsetzungen“ helfen wir gern. Dass das geht, hat vor vielen Jahren das Landgericht Lüneburg festgestellt. Und man kann das auch – Branchen-intern – mit einer Schmuckurkunde der BuFa-MOT untermauern.
- Es gab und gibt eine eigene überbetriebliche Ausbildungskurse (ÜBL) für unseren MOT-Bereich, die 2019 ganz frisch überarbeitet herauskommt – daran hat die BuFa-MOT maßgeblich mitgearbeitet, aktuell liegt der Kurz zur Begutachtung und Genehmigung beim Ministerium.
- Fortbildung: Die Elektro-FK ist Standard seit 1995: Ein Nachschulungs-System der BuFa-MOT mit Grund- und Folgekursen, an sieben eigens zertifizierten Fachschulen des Handwerks durchgeführt; es gibt Preisvorteile für Mitglieder
- neu: die Elektro-FK Hochvolt kommt
- denkbar: weitere Fortbildung im technischen Bereich (z.B. Digitalisierung) – alles Ideen für Mitglieder, Konzept kann nur BuFa-MOT aufstellen

Unsere MOT-Partner

AS
MOTOR

ECHO
MOTORGERÄTE

GEDORE
WERKZEUGE FÜR LEBEN

GRANIT
QUALITY PARTS

Grillo

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

KRAMP

Kubota

ISEKI

sümo.de
Der Gartenroboter-Portal

SABO
REINIGEN. BAUFENSTREIFEN. MIT WASSER.

STIHL



FACHKRÄFTEGEWINNUNG MIT BRANCHENKAMPAGNE „STARKE TYPEN“

- Branche mit Zukunft positionieren und gemeinsam mit Herstellern bei Nachwuchs in Schulen und Elternhäusern attraktiv machen
- Spannende technische und kaufmännische Inhalte und langfristige Perspektiven aufzeigen
- Social Media Kampagnen auflegen, die bei den Jugendlichen ankommen und diese mobilisieren
- Kostenlose Materialien, Broschüren und Leitfäden für die Berufsorientierung vor Ort erstellen
- Fachkräfte von Morgen bundesweit und vor Ort gewinnen, z.B. auf Berufsorientierungsmessen
- Karrierewege aufzeigen und auf Messen wie „Werkstatt live“ erlebbar machen
- Einbindung und Austausch der Mitglieder zum Thema „Personal gewinnen und halten“

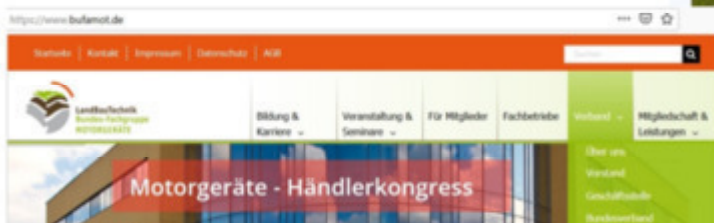
Die Branchenkampagne „starke Typen“ wurde 2018 komplett neu aufgestellt, dazu folgt nachher eine ausführliche Darstellung. Hier jetzt nur so viel: So sieht sie aktuell aus

Unter den 44 Partnern aus Industrie und Branchen sind allein zehn Motorgeräte-Fabrikate und: die Sümo!

Es gibt die stT in vielerlei Darreichungsformen, für Betriebe, Verbände, Schulen. In allen Darreichungsformen als „Motorgeräte“ verfügbar

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

- Branche in das rechte Licht rücken
- Präsenz und aktuelle Berichterstattung zur Branchenkonjunktur, Zufriedenheitsumfragen und Branchenthemen
- Eigenes Verbandsorgan in einer Fachzeitschrift
- Bundesweite Pressearbeit
- Jahresbericht im Bundesverband LandBauTechnik
- Information von Förderstellen und Bundesämtern
- Einbindung und Hilfestellung bei regionalen Ereignissen von Mitgliedern oder Netzwerkpartnern
- Mitglieder-Infoarchiv: www.bufamot.de



Zum Infowesen:

Als BuFa-MOT informieren wir die Mitglieder, 2019 soll dies wieder regelmäßiger und geregelter passieren; wir haben dazu ein Konzept erstellt, die Basics dafür sind mittlerweile erarbeitet. Wir machen das per Mail und künftig parallel auch wieder viel stärker per Post. Wir informieren künftig etwa monatlich und mischen dabei allgemeine und Branchen-Infos, Umfragen und Auswertungen; lassen Sie sich überraschen.

Daneben gibt es natürlich die Webseite der BuFa-MOT, die sind in „permanentem Neuaufbau“ befindet. Noch klappt nicht alles, aktuell arbeiten wir an der Anbindung zur Mitgliederdatenbank.

Außerdem haben wir eine neue Imagebroschüre aufgelegt, die das gesamte Leistungsspektrum der BuFa-MOT in 10 Kapiteln zusammenfasst. Sie ist auch gedacht für neue Interessenten und aktuelle Verbandsmitglieder.

Und schließlich erscheint alles, was die BuFa-MOT macht und im Laufe eines Jahres gemacht hat, im Jahresbericht LandBauTechnik und erreicht damit die Schreibtische von 4000 Kollegen und weiteren gut 500 wichtigen Entscheidern aus Handwerk, Industrie, Verwaltung und Kollegenverbänden.



Zum Thema „Marke“ und unserem Verbandszeichen:

Dass die BuFa-MOT im vergangenen Jahr ihre äußere Optik angepasst hat, war 2018 schon angekündigt. Wir sind noch dabei, alles umzustellen, bei den sog. TÜV-Plaketten und einigen anderen Dingen ist das noch nicht vollständig umgesetzt.

Wichtig sind zwei Dinge:

1. Unser Verbandszeichen war schon immer und auch heute wieder ist ein „sprechendes“, eine Wortbildmarke, die für Qualität steht, für Kompetenz, für Zukunft
2. Und das können Sie auch für sich nutzen, das Zeichen für sich adaptieren

z.B. als Visitenkarte



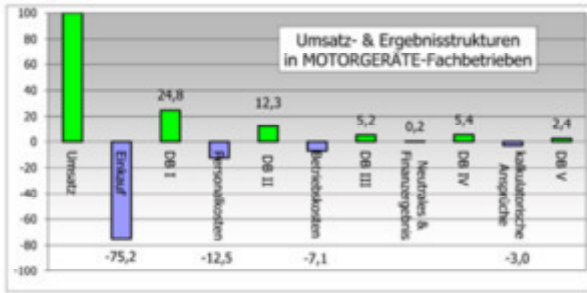
Zum Thema Beratung:

Das Beratungsthema ist ein zunehmend wachsendes, immerhin wird der Bundesverband – er unterhält drei sog. „GIT-Stellen“ – das sind vom Bundeswirtschaftsministerium geförderte Beraterstellen, deren Ergebnis den Verbandsmitgliedern zu Gute kommen soll.

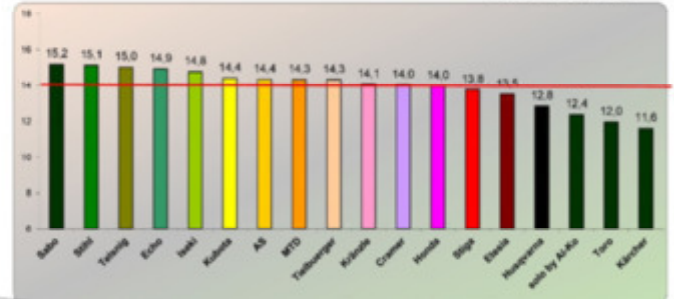
Natürlich hat die BuFa-MOT Ihnen in den letzten Jahren vielerlei Arbeitshilfen an die Hand gegeben; dazu gehören viele Dinge, wie Sie sie hier sehen. Diese gilt es nun wieder zu aktualisieren und ggfs. zu überarbeiten. Dazu gehören, um nur einige zu nennen, unser ET-Aufschlagskalkulation, die Stundenverrechnungssatzkalkulation (ist gerade 2018 erneuert worden), Leitfäden z.B. zum Forderungsmanagement oder einer zur Garantieabwicklung, Inspektionsablaufhilfen und –angebote oder ganz banale Dinge wie Kundeninfos zur Vorkasse. Unsere Muster-AGB sind die ersten, sie gibt es immer relativ aktuell, downloadbar immer aus www.bufamot.de.

Und ganz konkret angekündigt hatten wir in der Monatsinfo 12/2018 ja bereits: den Stundensatzaushang, Weitere werden folgen, etwa Preisvergleiche zu Miete, Standardarbeiten, etc.

Ganz neu ins Programm genommen haben wir einen juristischen Dokumentenservice, also vielerlei juristisch abgesicherte Vertragsunterlagen z.B. für Mitarbeiter, und wir sind dran, Ihnen eine „Hotline für juristische Alltagsthemen“ einzurichten. Damit meine ich vor allem Dinge wie Hilfe bei Abmahnungen oder Datenschutzthemen, etc.



Auf einer Skala von Null ("gar nicht") bis 20 ("besten") bewerten die Motorgeräte-Fachbetriebe in Deutschland ihre Lieferanten wie folgt:
 Ranking der besten 15 Fabrikte: **Zufriedenheit gesamt**



er BuFa-HOT beim Motorgeräte-Fachhandel im 2. Halbjahr 2018 Stand: 25.03.20



zum Thema Branchenerhebungen:

Unsere Zufriedenheitsumfragen kennen Sie, die Ergebnisse 2018 gibt es gleich, nur so viel jetzt schon: Die Ergebnisse Ihrer Angaben sind für uns wichtige Basis für jedes Herstellergespräch!

Wir erheben aber auch wichtige Marktdaten, wie die gesamte Betriebswirtschaft eines Fachbetriebs, wir mitteln Stundenverrechnungssätze oder auch Garantiekonditionen und deren Abwicklung

Und müssen fürchterliche Konditionen feststellen. Ihnen da zu helfen haben wir begonnen, unseren Garantieleitfaden zu überarbeiten.



NETZWERK MIT ZENTRALVERBÄNDEN, BEHÖRDEN UND DER POLITIK

- Mitgliedschaft und Interessenvertretung im LandBauTechnik Bundesverband e.V. und hierüber bei:
 - Zentralverband des Deutschen Handwerks ZDH
 - Unternehmerräte des Deutschen Handwerks UDH
 - Industrieverband CLIMMAR
 - Handels- und Handwerksverbände IVG und VDMA
 - Ministerien und Förderstellen
 - Kammern
 - Berufsgenossenschaften
 - Sozialverbänden

wieder: **Herstellergespräche**



wieder: **Messepräsenz**



CLIMMAR



- Teilnahme an Branchenmessen, z.B. DemoPark- oder GaLaBau

„Netzwerken“ und Interessenvertretung:

Das sind ganz wichtige Themen – da die BuFa-MOT selbst und alleine wenig erreichen kann, braucht sie die vielen Verbindungen ihrer „Mutter“ LandBauTechnik zu großen Partnern, um sich hier passend reinzuhängen. Das geht manchmal selbst bis in die Entstehungsphase europäischer Normen, meistens jedoch sind es Leitfäden und Anpassungsstrategien, die die BuFa-MOT aus der gemeinsamen Zusammenarbeit für die Mitglieder ableiten kann.

Das Messewesen gehört auch dazu: Wo wenn nicht hier kann man besser netzwerken?



SIGNAL IDUNA

Kooperationspartner



„Rahmenverträge“:

Angebote von Dienstleistern, die mit dem Bundesverband LandBauTechnik zusammenarbeiten und sich „Partner“ nennen dürfen. Einige darunter haben spezielle Angebote exklusiv für Mitglieder., z.B. MEWA (5% auf alle Berufskleidung), andere bieten ganz neue Produkte und Potenziale speziell für Sie an, darunter ganz aktuell:

MEWA bietet Mietkonzepte für Werkstatt- und Bürokleidung – für alle Mitglieder vergünstigt um 5%

Ampere: Ein Energiebroker – Sie geben auf dessen Musterrechner einfach Ihre Verbrauchswerte an Strom und Gas sowie Ihre Konditionen beim aktuellen Versorger an und es errechnet sich Ihr Einspartpotential (von dem ampere dann 25% Provision einbehält); Sie können gar nichts falsch machen.

Oder **praemium:** Hier geht es um Steuerersparnismodelle, die unmittelbar dem Mitarbeiter, wahlweise auch dem Betrieb zu Gute kommen – der Musterrechner ist in Vorbereitung.

Oder **Signal-Iduna:** Mit SI arbeiten wir derzeit an einem Modell, das Ihnen die Mitarbeiterbindung über tarifliche Modelle ermöglicht, zudem die Servicesicherheit hebt



Mach mit!

MITARBEIT UND EHRENAMT

- aktive Teilnahme und demokratische Mitarbeit an:
 - Mitgliederversammlungen und in Gremien
 - ErFA Kreisen
 - Herstellergesprächen
 - Bundesleistungswettbewerben
 - Kongressen und Veranstaltungen



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit



LandBauTechnik
Bundes-Fachgruppe
MOTORGERÄTE

Ruhrallee 80 - 45136 Essen
T. +49 201 89624-0
F. +49 201 89624-24
info@bufamot.de